

Uns Blatt

Weihnachtsbrief für die
Evangelische Kirchengemeinde
Gristow-Neuenkirchen



Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lob-

*ten Gott
und spra-
chen:*

*Ehre sei
Gott in der
Höhe
und Friede
auf Erden
bei den
Menschen
seines
Wohlgefal-
lens.*



Aquarell von Marion Lein

Lukas-
Evangelium,
Kapitel 2,
Verse 8-14

Engel gehören zu Weihnachten dazu

Ein Engel mit Namen Gabriel war es, der einst Maria die Geburt ihres Sohnes ankündigte. Ein Verkündigungengel war es, der in der Heiligen Nacht den Hirten auf den Feldern bei Bethlehem die frohe Botschaft der Geburt des Sohnes Gottes überbrachte. Und zugleich waren da unzählige weitere Engel, die den Lobgesang Gottes anstimmten und den Menschen Frieden auf Erden verkündigten. Und es war ein Engel, der wenig später Josef im Traum erschien, ihn vor dem bösen Treiben des Königs Herodes warnte und der jungen Familie gebot, sich auf den Weg nach Ägypten zu machen, damit dem kleinen Kind kein Leid geschehe. Von diesem Engel erfuhr Josef später auch, dass Herodes besiegt sei und die Familie in die Heimat zurückkehren könne.

Engel gehören zu Weihnachten dazu, auch in diesem Jahr, in dem wir auf so viel Liebgewonnenes verzichten müssen. Ihre Worte verkündigen uns auch in diesem Jahr Gottes gute Botschaft, dass Gott uns in dem Kind in der Krippe stets nahe sein will. Die Weihnachtsengel fordern uns wie alle Jahre zuvor zum Lob Gottes auf und sie wollen uns auch gegenwärtig auf unseren Wegen schützen und bewahren. So braucht jede und jeder von uns an diesem Weihnachtsfest Gottes gute Engel.



Stiftung Marburger Medien

*Daher sei der Engel Gottes vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen.
Der Engel des Herrn sei neben dir,
um dich in die Arme zu schließen und
dich zu schützen.
Der Engel des Herrn sei hinter dir, um
dich zu bewahren vor der Heimtücke
böser Menschen.
Der Engel des Herrn sei unter dir, um
dich aufzufangen,
wenn du fällst, und dich aus der
Schlinge zu ziehen.
Der Engel des Herrn sei in dir, um
dich zu trösten, wenn du traurig bist.*
(Altes irisches Segensgebet)

Weihnachten 2020 – so ganz anders

Weihnachten wird in diesem Jahr für viele anders werden als in den vorherigen Jahren: Reisen wird auf das Nötigste beschränkt, Familientreffen finden nur in kleinen Gruppen statt, Gottesdienste können nur mit Mund-Nasen-Schutz besucht werden und in unseren Kirchen darf nicht gesungen werden. Und bei alledem schwingt die Unsicherheit vor Ansteckung mit.

Falls Sie deshalb an den Weihnachtsfeiertagen auf einen Gottesdienstbesuch verzichten möchten, aber dennoch eine Andacht wünschen, laden wir Sie ein, diese bei sich zu Hause zu feiern. Sie benötigen dafür eine Kerze, eine Bibel und ein Gesangbuch. Ob Sie eine Andacht zu Hause feiern oder einen Gottesdienst besuchen, ob Sie allein feiern oder mit Ihren Familien, ob Sie Weihnachten sorgenvoll entgegenblicken oder sich darauf freuen – es gilt die Zusage: Fürchtet euch nicht! Gott ist zu uns gekommen. Er ist auch in den Unsicherheiten dieser Tage bei uns!

Hausandacht zu Weihnachten 2020

Anzünden einer Kerze (*kurzer Moment der Stille*)

Votum Auf der ganzen Welt feiern Menschen Weihnachten, die Geburt von Jesus Christus.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied Herbei, o ihr Gläub'gen
(Evangelisches Gesangbuch, Nummer 45)

Lesung der Weihnachtsgeschichte: Lukasevangelium 2,1-20

Gebet Jesus Christus,
du kamst als Friedensbringer in unsere Welt. Wir bitten dich um Frieden auf Erden im Großen und im Kleinen.
Sei bei allen, die heute allein sind. Sei bei denen, die Angst haben um ihr Leben, ihre Gesundheit oder ihre Zukunft.

Sprich zu ihnen und uns allen dein „Fürchte dich nicht“.
In der Stille sagen wir dir, an wen wir heute besonders denken.
(*ein Moment der Stille*)

Vater Unser

Segen

Der HERR segne dich und behüte dich.
Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig.
Der HERR erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.
Amen.

Lied Oh du fröhliche (Evangelisches Gesangbuch, Nummer 44)

Gesegnete Weihnachten wünschen Ihnen und Euch
Ihr Pastor Gummelt und Ihre Vikarin Limbach

Unsere Gottesdienste im neuen Jahr*

10. Januar,	10 Uhr,	Neuenkirchen
17. Januar,	10 Uhr,	Gristow
24. Januar,	10 Uhr,	Neuenkirchen
31. Januar,	10 Uhr,	Neuenkirchen
7. Februar,	10 Uhr,	Gristow

* Diese Ankündigungen geschehen vorbehaltlich der dann geltenden Corona-Regelungen.

Kontakte

Wenn Sie einen Anruf oder anderweitige Unterstützung in der gegenwärtigen Situation wünschen, melden Sie sich gern bei Pastor Dr. V. Gummelt (03834-799196 bzw. neuenkirchen1@pek.de), Vikarin D. Limbach (038351-520195) oder unserer Gemeindepädagogin J. Knedel (0176-50168864).